

Zertifikat



Lasersicherheit „Spooky-Blue V4“

Die folgenden Geräte wurden gemäß nachstehender Normen klassifiziert und bezüglich der Lasersicherheit bewertet.

Gerätebezeichnung	Spooky Blue V4
Version	30G 50G 100G 150G 200RGY 250RGY
Wellenlängen	532nm/640nm
Laserleistung	maximal 250mW / CW
Hersteller	MediaLas Laserproducts GmbH Hölzlestraße 13 72336 Balingen
Prüfgrundlage	DIN EN 60825-1 DIN 56912 BGV B2, BGI 832, BGI 5007
Prüfumfang	Augensicherheit, Bewertung und Klassifizierung bzgl. Lasersicherheit gemäß obiger Normen und Vorschriften, Aufbaubedingungen
Datum des Gutachtens	21.04.2010
Datum des Zertifikats	21.04.2010
Prüfung durch	TÜV SÜD Industrieservice GmbH
Sachverständiger	Edmund Ruttmann Sachverständiger für Medizintechnik Fachkraft für Arbeitssicherheit

Dipl.- Ing. (FH) Thomas Schulz
Sachverständiger für Lasertechnik und
Lasersicherheit

MediaLas Laserproducts GmbH
Hölzlestraße 13
72336 Balingen
www.medialas.de
info@medialas.com

Zertifikat



Lasersicherheit „Spooky-Blue V4“

Das Gutachten vom 21.04.2010 bestätigt die Sicherheit der Laserprojektoren im Rahmen der vom Hersteller zu erfüllenden Auflagen.

Die Laserprojektoren „Spooky Blue V4“ sind gemäß DIN EN 60825-1 in Laserschutzklasse 3b einzuordnen.

Dipl.- Ing. (FH) Thomas Schulz
Sachverständiger für Lasertechnik und
Lasersicherheit

MediaLas Laserproducts GmbH
Hölzlestraße 13
72336 Balingen
www.medialas.de
info@medialas.com

Zertifikat



Lasersicherheit „Spooky-Blue V4“

Vom Bediener/ Betreiber beim Aufbau und während des Betriebs einzuhaltende Bedingungen und Sicherheitsabstände:

1. Grundsätzlich darf die Anlage nur im Sinne des bestimmungsmäßigen Gebrauchs laut Dokumentation von Personen verwendet werden, die die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
2. Der Sicherheitsabstand zwischen Projektor und Zuschauerbereich ist beim Aufbau zu beachten.

Sicherheitsabstand

Version	Sicherheitsabstand
30G	5,5m
50G	7,6m
100G	12m
150G	15m
200RGY	17,7m
250RGY	20m

Wenn geringere Abstände gewünscht sind, können diese von einem Sachverständigen in einer Einzelabnahme bestätigt werden.

3. Der Zuschauerbereich ist mit geeigneten Mitteln vom Showbereich abzutrennen (DIN 56512).
4. Die Montage der Laserprojektoren muss mechanisch stabil sein. Der Projektor darf sich nicht verschieben oder kippen.
5. Der Betrieb ist nur mit Notaus und Schlüsselschalter zulässig. Hierfür ist der Interlockkreis vorgesehen.
6. Der Bediener muss jederzeit auf Notsituationen reagieren können. Notsituationen sind z.B. auch Situationen, die durch unkorrektes Verhalten des Publikums entstehen. Notsituationen sind alle Situationen, in denen die MZB-Werte beim Publikum oder bei nicht eingewiesenen Personen überschritten werden.
7. Vor jeder Inbetriebnahme ist die ordnungsgemäße Funktion der Laseranlage zu überprüfen.

Zertifikat



Lasersicherheit „Spooky-Blue V4“

Dieses Zertifikat bezieht sich auf die Gutachten von Herrn Edmund Ruttmann vom 07.07.2009 und von Thomas Schulz vom 22.04.2010. Das vollständige Gutachten ist beim Hersteller einzusehen.

Balingen, den 08.07.2009

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Schulz' with a stylized flourish at the end.

Dipl.- Ing.(FH) Thomas Schulz

Dipl.- Ing. (FH) Thomas Schulz
Sachverständiger für Lasertechnik und
Lasersicherheit

MediaLas Laserproducts GmbH
Hölzlestraße 13
72336 Balingen
www.medialas.de
info@medialas.com